

Measure your strenghts!

Bank Austria Ideen- und Businessplan-Wettbewerb „next generation vol. 11“

Seit mehr als zehn Jahren wird der inzwischen „internationale“ Bank Austria Businessplan-Wettbewerb durchgeführt. Im Schuljahr 2016/17 liegt die Organisation in den Händen von Johannes Lindner (eesi-Bundeskoordinator) und Martin Wegscheider (eesi-Landeskoordinator Tirol).

Der Businessplan-Wettbewerb „next generation“ gilt als fixer Bestandteil im Terminkalender der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen (BMHS). In den letzten Jahren konnte eine stetige Zunahme der Teilnehmerzahl verzeichnet werden, im letzten Jahr wiederum knapp 500 Schüler/innen-Teams teilgenommen. Neben der Verbreitung des Entrepreneurship-Education-Gedankens wollen wir vor allem das unternehmerische Denken und Handeln sowie die Eigenverantwortung und das Engagement der Schüler/innen durch diese Initiative fördern.

Durch die gute Zusammenarbeit mit den Projektpartnern ist es uns gelungen, die Kontakte laufend zu intensivieren und ein nachhaltiges Netzwerk aufzubauen. Neben dem Hauptsponsor, der Bank Austria (BA), können noch weitere namhafte Institutionen zu unseren Partnern gezählt werden. So unterstützen uns z. B. sämtliche AplusB-Gründerzentren in Österreich (ganz besonders das CAST-Gründerzentrum Tirol), die Wirtschaftskammer Tirol, die Junge Industrie Wien und die Junge Industrie Niederösterreich/Burgenland, die Initiative für Teaching Entrepreneurship (IFTE) und das Bildungsministerium (BMB) mit dem eesi-Impulszentrum sowie die Landesschulräte aller Bundesländer.

Zu den Zielgruppen dieses Wettbewerbes zählen interessierte Projekt-/Schülergruppen (z. B. aus dem Unterrichtsgegenstand BW bzw. aus dem Ausbildungsschwerpunkt/der Fachrichtung Entrepreneurship) und Schülergruppen aus ganz Österreich, Südtirol, Liechtenstein, Albanien und Bulgarien, welche wir auf diesem Weg einladen und motivieren möchten, am diesjährigen Businessplan-Wettbewerb teilzunehmen.

Rahmenbedingungen:

Am BA Ideen- und Businessplan-Wettbewerb können Teams aus ganz Österreich, Albanien, Bulgarien, Liechtenstein und Südtirol teilnehmen. Jede Schüler/innengruppe hat eine/n Verantwortliche/n namhaft zu machen. Neben dieser Kontaktperson ist der/die zuständige Lehrperson Ansprechpartner/in.

Der Businessplan-Wettbewerb wird in zwei **Kategorien** durchgeführt:

**Kategorie I = Businessplan-Wettbewerb
(„Bester Businessplan“)**

**Teilnahmeberechtigt sind Schüler/innen der 3. – 5. Klassen
Altersgruppe: 17 – 19 Jahre**

In dieser Kategorie wird der reale Markt bearbeitet. Hierbei ist die Ausarbeitung eines kompletten Businessplans notwendig, der mit Hilfe des Kriterienkataloges beurteilt wird.

Folgende Punkte sollten genau ausgearbeitet werden:

- Neugründung bzw. Übernahme eines Unternehmens
- Unternehmensorganisation (Aufbau, Firma, ...)
- Planung der Produkteinführung (Produktbeschreibung bzw. Erläuterung der Dienstleistung)
- Erstellung eines detaillierten Marketing- und Finanzplans

max. Umfang (inkl. Anhang): 25 Seiten

**Kategorie II = Ideen-Wettbewerb
(„Beste Geschäftsidee“)**

**Teilnahmeberechtigt sind Schüler/innen der 1. – 3. Klassen
Altersgruppe: 14 – 17 Jahre**

Die beste Geschäftsidee wird gesucht! Die Grundelemente des Konzeptes für den Ideenwettbewerb und die Beurteilung sind wiederum aus dem Kriterienkatalog ersichtlich.

Folgende Punkte sollten genau ausgearbeitet werden:

- Beschreibung der Geschäftsidee (Nutzen, Innovationsgehalt, ...)
- Unternehmer/-team sowie Umsetzung der Idee
- Marketingkonzept mit allen wesentlichen Elementen (Marktforschung, strategisches und operatives Marketing)
- Planung der Start-up-Kosten (Gründungskosten, laufende Kosten)

max. Umfang (inkl. Anhang): 18 Seiten

JEDE SCHÜLERGRUPPE MUSS SEPARAT MITTELS ONLINE-FORMULAR ANGEMELDET WERDEN!

Überblick über den Ablauf:



Kontaktdaten:

Als Ansprechpartner/innen stehen allen teilnehmenden Gruppen die Multiplikator/innen für den Bereich „Entrepreneurship-Education“ im jeweiligen Bundesland zur Verfügung. Für die Gesamtkoordination zeichnen Johannes Lindner und Martin Wegscheider verantwortlich.

Bereich	Kontakt	Schule	E-Mail
Burgenland	Reinhard Karner	BHAK/S Oberwart	karnrein@aon.at
Kärnten	Hannelore Frühwirth	BHAK/S Villach	fruehwirth.hannelore@hak-villach.at
NÖ	Johann Lichtenwörther	BHAK/S Wr. Neustadt	lichtenwoerther.johann@hakwr-neustadt.ac.at
OÖ	Andrea Harb-Pöppl	BHAK/S Linz Auhof	a.harb@hakauhof.at
Salzburg	Klaus Hermandinger	BHAK/S Neumarkt a. W.	hermandinger@gmx.de
Steiermark	Karin Späth	BHAK/S Eisenerz	karin.spaeth@bhak-eisenerz.at
Tirol	Martin Wegscheider	BHAK/S Imst	m.wegscheider@hak-imst.ac.at
Vorarlberg	Markus Hämmeler	BHAK/S Feldkirch	markus.haemmerle@schule.at
Wien	Johannes Lindner	Schumpeter BHAK & BHAS	entrepreneurship@gmx.at
Südtirol	Wolfgang Lanz	HOB Bruneck	wolfgang.lanz@schule.suedtirol.it
Liechtenstein	Gabriele Hojas	Universität Liechtenstein	gabriele.hojas@uni.li
Bulgarien	Soja Kaprieva	Gymnasium Sofia	s_kaprieva@yahoo.com
Albanien	Gernot Scheffknecht	HTL Shkodra	gernotscheffknecht@htl-shkoder.com

Durch die Unterstützung unserer langjährigen Partner ist es auch in diesem Jahr wieder möglich, die eingereichten Businesspläne durch eine unabhängige Fachjury in den Bundesländern und bundesweit bewerten zu lassen und die Siegerprojekte zu prämiieren. Die **vier Erstplatzierten**

jeder Kategorie bundesweit dürfen ihre Konzepte/Ideen im Rahmen der Schlussveranstaltung **vor einer unabhängigen Jury präsentieren**, erst im Anschluss werden die endgültigen Platzierungen bekannt gegeben.

Für beide Kategorien wurden folgende **Geldpreise** festgelegt:

Platzierung	Österreich + Südtirol + Liechtenstein	Albanien + Bulgarien
1. Platz	EUR 1.000,--	Je EUR 500,--
2. Platz	EUR 750,--	
3. Platz (geteilt)	EUR 500,--	

Zusätzlich erhalten alle Finalisten einen **Unkostenbeitrag** als Ersatz für die Reise- bzw. Nächtigungskosten.

Um eine gerechte Bewertung zu gewährleisten haben wir folgenden **Kriterienkatalog** erstellt:

Kriterium	Kategorie I	Kategorie II
Grundelemente und Struktur	25 %	15 %
Geschäftsidee/Umsetzbarkeit/Innovativer Charakter	15 %	30 %
Markt, Marketing, Vertrieb	25 %	20 %
Financials/Start-up-Kosten	20 %	15 %
Eigenständigkeit (Quellen, ...)	10 %	10 %
Layout (formale Kriterien)	5 %	10 %

Special Awards:



Sonderpreise „Youth greenstart Award“ als bundesweiter Nachhaltigkeitspreis
powered by Klima- und Energiefonds

Es werden „grüne“ Businesspläne in den Bereichen Energieeffizienz, Erneuerbare Energien und Mobilität
ausgezeichnet.

Geldpreis	Reisepreis
EUR 2.500,00 für die Umsetzung	Vertretung Österreichs beim You th Start European Entrepreneurship Award 2017 (Kategorie Businessplan) in Sofia

Special Awards in Niederösterreich und Wien:



Sonderpreise „**Digital Next Generation Award**“ in Niederösterreich und Wien

Eine der größten Herausforderungen für unsere Gesellschaft im 21. Jahrhundert wird der Umgang mit dem technologischen Fortschritt und der zunehmenden Digitalisierung sein. Mit dem Sonderpreis sollen besonders innovative Geschäftsmodelle ausgezeichnet werden, die den digitalen Wandel abbilden und intelligente Produkte und Lösungen aufzeigen.



Sonderpreise „**Youth Fairtrade Award**“ in Wien

FAIRTRADE Österreich zeichnet auch dieses Jahr wieder Geschäftsideen aus, die das Potenzial haben, Lebens- und Arbeitsbedingungen von Bäuerinnen und Bauern in den Ländern des globalen Südens zu verbessern. Werden für eure Geschäftsidee landwirtschaftliche Erzeugnisse wie Kaffee, Baumwolle, Bananen oder andere Rohstoffe verwendet? Dann achtet auf Fairen Handel und zeigt euer Engagement!



Sonderpreise „**Youth Social Impact Award**“ in Wien

In Kooperation mit dem Social Entrepreneurship Center der WU Wien werden Ideen ausgezeichnet die gesellschaftliche Probleme unternehmerisch lösen.

Für die zeitliche Planung beachten Sie bitte folgende **Termine**:

Termin	Datum
Anmeldebeginn	Anfang Oktober 2016
Entrepreneurship Summit in Wien (Kick off) Anmeldung: claudia.muell@kphvie.ac.at	24. November 2016, 9:00 – 18:30 Uhr
Anmeldeschluss	Fr., 25. November 2016
Coachingangebot (AplusB-Gründerzentren, AWS, BA, Junge Industrie Wien, Junge Industrie Niederösterreich/Burgenland)	Nach Vereinbarung (Dezember 2016 bzw. Jänner 2017)
Abgabetermin	Mi., 15. März 2017
Landesjurysitzung	Kalenderwoche 12 bzw. 13
Finaljurysitzung	Fr., 31. März 2017
Jurysitzung „You th Greenstart“	Do., 06. April 2017
„Fest der Ideen“, in Wien	Mi., 19. April 2017, 17:00 – 20:00 Uhr
„Fest der Ideen“/Schlussveranstaltung, in Innsbruck	Fr., 28. April 2017
Zusätzliche Termine	Datum
You th Start European Entrepreneurship Award in Berlin	8./9.12.2016
You th Start European Entrepreneurship Award in Sofia	2017

***) In einigen Bundesländern finden Kick-off-Veranstaltungen bzw. Siegerehrungen statt. Details werden rechtzeitig bekannt gegeben!**
Jeder teilnehmenden Projekt- oder Schüler/innengruppe stehen zahlreiche Dokumente und Anlaufstellen zur Verfügung.

Infos, Termine und Downloadbereich: www.hak-imst.ac.at/nextgeneration und www.eesi-impulszentrum.at und www.ifte.at